

Dillenburger Wochenblatt

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER ORANIENSTADT DILLENBURG Samstag, 15. August 2026

Erscheinungsweise wöchentlich samstags in:

Dillenburg • Donsbach • Eibach • Frohnhausen • Manderbach • Nanzenbach • Niederscheld • Oberscheld



Foto: Silas Koch

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Alltag hat uns nach den Sommerferien wieder! Wie schnell kommen einem die freien Tage wieder so weit weg vor. Umso wichtiger ist es, sich immer wieder kleine Auszeiten zu gönnen, um den Alltagsstress hinter sich zu lassen.

Für mich ist das ein guter Zeitpunkt, den Blick auf das zu richten, was direkt vor unserer Haustür liegt: Unsere Natur, die schönen Wanderwege und die Fahrradstrecken in unserer Heimat. Wir wohnen dort, wo andere Leute Urlaub machen. Nutzen Sie dieses kostenfreie Angebot und genießen Sie unsere Landschaft – ob mit dem Picknickkorb unterwegs oder bei einer Einkehr.

Letzten Samstag hat das STADTRADELN begonnen. Bei einem schönen Rundkurs rund um Donsbach konnten wir die Landschaft genießen. Die Strecke führte über die Alte Rheinstraße, Kornberg, Stangenwaage, die Blockhütte Haiger, den Tierpark, Neuhaus, das Haigertor und Tal Tempe bis zum Abschluss im Biergarten im Hofgarten.

Auch wenn beim STADTRADELN jeder Kilometer zählt, geht es vor allem darum, das Fahrrad häufiger zu nutzen, Bewegung in den Alltag zu bringen und unsere Heimat neu zu entdecken.

Und wer lieber zu Fuß unterwegs ist, findet mit Kuckucksweg, Eschenburgpfad, Wacholderweg, dem Waldlehrpfad in Niederscheld, dem Trinkwasserlehrpfad oder einem Spaziergang durch den Wald zum Heunstein, zur Eschenburg oder zum Treibeken in Eibach ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten.

Nutzen wir die Sommerwochen für kleine Auszeiten und entdecken wir aktiv und ohne Auto, was direkt vor unserer Haustür liegt.

Ihr
Friedrich Dehmer

KulturNacht Dillenburg

Neues Format des Förderkreises und der Oranienstadt bringt Kultur auf die Bühne



Die Fachgruppe Kultur bereichert mit der KulturNacht das kulturelle Leben in Dillenburg und wirkt aktiv mit: (v.l.) stellv. Vorsitzender des Förderkreis Dillenburg / Bürgermeister Friedrich Dehmer, stellv. Sprecher der Fachgruppe Kultur Berthold Jung, Ideengeberin und Mitglied der Fachgruppe Kultur Ingrid Kretz, Geschäftsführer Förderkreis Dillenburg Tilo Kramer.

Foto: Oranienstadt Dillenburg

Dillenburg (red) – Erstmals findet die KulturNacht Dillenburg am Freitag, den 28. August in der Zeit von 17 bis 22 Uhr statt. Musik, Tanz, Theater und viele weitere kulturelle Beiträge sollen die Vielfalt des Vereinslebens erlebbar machen, indem Dillenburger Vereine, Chöre und weitere Kulturgruppen ihr Können einem breiten Publikum präsentieren.

In der Innenstadt Dillenburgs zeigt sich Kultur an diesem Abend an verschiedenen Schauplätzen. Organisiert von der Fachgruppe Kultur im Förderkreis Dillenburg e.V. und der Oranienstadt Dillenburg, verwandelt sich die Stadt im Anschluss an die Aktion „DillenburgKlapptAuf“ in eine lebendige Bühne für kulturelle Vielfalt. Die KulturNacht dient nicht nur der Unterhaltung, sondern bringt Menschen zusammen und hebt den kulturellen Reichtum unserer Region hervor.

Vielseitige Darbietungen dauern rund 30 Minuten

Gäste der Veranstaltung dürfen sich auf Kultur pur und einen ereignisreichen Abend freuen. Die vielseitigen Darbietungen werden jeweils rund 30 Minuten andauern. Anschließend hat das Publikum Zeit, die Spielstätte zu wechseln, um möglichst viel Kultur erleben zu können. Musikalisch reicht das Ange-

bot von traditionellen Liedern und Evergreens dargeboten vom Oranienquartett Dillenburg über Rock- und Popklassiker, die von der Schulband der Johann-von-Nassau-Schule Dillenburg auf die Bühne gebracht werden, bis hin zu englischsprachigem Gospel des Pop- und Gospelchors Heilights des CVJM Frohnhausen. Theaterfreunde erleben das KI-generierte Theaterstückexperiment

Kretz präsentiert, der sich mit ihrem eigenen Werk „Die Feuer-magd von Dillenburg“, einem historischen Liebesroman, befasst. Außerdem darf sich das Publikum auf mitreißende Tanzvorführungen von Neas Tribal, Sharineas und dem Fährlein zu Dillenburg e.V. freuen. Ergänzt wird das Programm durch Ausstellungen des Amateur Foto- und Filmclubs Niederscheld und des Fotokol-



Das Logo KulturNacht Dillenburg.

Foto: Förderkreis Dillenburg e.V.

„Battle am Buffet“ der hiesigen Theatergruppe Dellerlecker e.V.

Gigantisches Orgelfeuerwerk zum Abschluss

Zu Kirchenführungen lädt neben der katholischen Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill auch die Evangelische Kirchengemeinde Dillenburg ein. Ein literarischer Beitrag wird von der Autorin und Künstlerin Ingrid

lektivs Dillenburg. Die Ergebnisse der eigens durchgeführten Sommerworkshops präsentiert an diesem Abend außerdem das KinderKulturZentrum KiKuZ. Der Abschluss der Dillenburger KulturNacht wird durch die katholische Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill mit einem gigantischen Orgelfeuerwerk des Kantor Joachim Dreher gestaltet.

Für das leibliche Wohl sorgen Gastronomiestände und die

Gastronomiebetriebe in der Dillenburger Innenstadt.

Alle Darbietungen sind kostenlos zu genießen

Eingeladen sind an diesem Abend alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die gemeinsam einen lebendigen, bunten Abend mit viel Freude erleben möchten und so die Vielfalt kulturellen Schaffens Dillenburgs besser kennenlernen können. Alle Darbietungen sind kostenlos zu genießen. Mit der Veranstaltung möchten die Organisatoren eine Plattform schaffen, auf der sich Vereine und Gruppen vernetzen, neue Interessierte gewinnen und gemeinsam einen unvergesslichen Abend gestalten.

Das Programm der KulturNacht Dillenburg 2026 im Überblick:

- 17.30 - 18.00 Uhr: Schulband der Johann-von Nassau-Schule, Marktstraße, Musikdarbietung
 - 18.00 - 18.30 Uhr: Evangelische Kirchengemeinde Dillenburg, Ev. Stadtkirche, Kirchenführung
 - 18.15 - 18.45 Uhr: Oranienquartett 1992, Marktstraße, Traditionelle Lieder und Evergreens
 - 18.30 - 19.00 Uhr: Katholische Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill, Wilhelmsplatz, Kirchenführung
 - 18.45 - 19.15 Uhr: KinderKulturZentrum KiKuZ, Wilhelmsplatz, Präsentation der Sommerworkshops
 - 19.15 - 19.45 Uhr: Theatergruppe Dellerlecker, Marktstraße, Stadtsketch - Battle am Buffet
 - 19.45 - 20.15 Uhr: Autorin und Künstlerin Ingrid Kretz, Hauptstraße 71 (ehem. NKD), Lesung - Die Feuer-magd von Dillenburg
 - 19.45 - 20.15 Uhr: Neas Tribal / Sharineas, Wilhelmsplatz, Tanzvorführung
 - 20.15-20.45 Uhr: CVJM-Frohnhausen Pop- und Gospelchor „Heilights“, Wilhelmsplatz, traditionelle und moderne Gospels
 - 21.00 - 21.30 Uhr: Fährlein zu Dillenburg, Wilhelmsplatz, Tanzvorführung
 - 21.45 - 22.15 Uhr: Katholische Pfarrei Zum Guten Hirten an der Dill, Katholische Pfarrkirche, Orgelfeuerwerk Kantor Joachim Dreher
 - Ganztägig Amateur Foto- und Filmclub Niederscheld, Hauptstraße 59, Fotoausstellung
 - Ganztägig Fotokollektiv Dillenburg, Hauptstraße 71 (ehem. NKD)
- Weitere Infos finden Interessierte unter: www.dillenburg.live.

Ambulanter Hospizdienst Lahn-Dill

Ehrenamtliche Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen, Trauerbegleitung und Palliativberatung
Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH
Rolfesstraße 40, 35683 Dillenburg

Ansprechpartner:
Roland Penktner, Tel: 02771 8981-65; Mobil: 0160 8162 671
Fax: 02771 8981 - 29; E-Mail: r.penktnr@haus-elisabeth.org
Internet: <https://haus-elisabeth.org/hospizarbeit>.



Tagsüber bei uns, abends daheim!

Komm in unsere Tagespflege nach Frohnhausen

Wir passen unser Angebot auf Ihre Bedürfnisse an.

MELDEN SIE SICH UNTER:
TEL.: 02771 26489 - 0
DRK-SENIORENZENTRUM-DILLENBURG.DE



AUF SIE KOMMT ES AN!

GRUPPE Elisabeth-Hospiz DILLENBURG

Der Bau des ELISABETH-HOSPIZ hat begonnen!

Bis zur Eröffnung 2027 entsteht hier ein Ort der Würde und Geborgenheit für Menschen in ihrer letzten Lebensphase.

Unterstützen Sie uns dabei, diesen Ort Wirklichkeit werden zu lassen.

Jede Spende hilft!

Spendenkonto:
Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH
DKM-Darlehenskasse Münster eG
IBAN: DE52 4006 0265 0032 1242 00
Verwendungszweck: Spende Hospizarbeit
Oder schnell und einfach mit unserem QR-Code in Ihrer **Banking-App** überweisen!

Haus Elisabeth Caritas Dillenburg gGmbH
Rolfesstraße 30-40 | 35683 Dillenburg | Tel.: 02771 8981-0
E-Mail: info@haus-elisabeth.org | www.haus-elisabeth.org/hospizarbeit

Pflegedienst schwededes

Weidelbacher Straße 39 • 35708 Haiger-Weidelbach
Telefon: 0 27 74 - 5 15 22 • info@pflegedienst-schwedes.de

www.pflegedienst-schwedes.de

Wir empfehlen uns.

Grabdenkmäler und Bildhauerarbeiten in vielen Natursteinarten

BENNER NATURSTEINE
Ihr Steinmetz im heimischen Raum

Auf den Höfen 2
35708 Haiger-Fellerdilln

☎ Telefon: 0 27 73 - 25 09
✉ info@benner-natursteine.de
www.benner-natursteine.de

Gerne besuchen wir Sie auch zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch mit umfangreichen Beispielen und Steinmustern bei Ihnen zu Hause.

Fordern Sie unverbindlich unseren Prospekt an!

Amtliche Bekanntmachung

Friedhofswürdige Unterhaltung der Grabstätte auf dem Friedhof in Dillenburg, Abteilung 30, Nr. 37

Die obengenannte Grabstätte ist ungepflegt. Der bzw. die Nutzungsrechte/n bzw. Sorgepflichtigen werden gebeten, sich bis spätestens **15.11.2026 bei der Friedhofsverwaltung, Bahnhofsplatz 1, 35683 Dillenburg** (Ansprechpartnerin: Frau Lorenz, Telefon 02771/896-212, a.lorenz@dillenburg.de) zu melden bzw. die Grabstätte innerhalb dieser Frist wieder in einen friedhofswürdigen Zustand zu versetzen. Die Grabstätte ist auch durch ein entsprechendes Hinweisschild gekennzeichnet. Sollte diese Frist erfolglos verstreichen, wird die Grabstätte gemäß § 44 Absatz 3 der Friedhofssatzung abgeräumt, eingeebnet und eingesät. Außerdem werden die Verantwortlichen – soweit bekannt bzw. ermittelbar – zur Zahlung der Pflegekosten für die Restdauer der Ruhezeit herangezogen.

Dillenburg, 15.08.2026

Oranienstadt Dillenburg
Der Magistrat
Im Auftrag
Lorenz

Dillenburg klappt auf

Innenstadt wird zum lebendigen Wohnzimmer



Mit den Aktionstagen lädt der Förderkreis Dillenburg zur Belebung der Innenstadt ein. Foto: Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Unter dem Motto „Wo Menschen sitzen, lebt die Stadt!“ führt der Förderkreis Dillenburg e.V. gemeinsam mit der Oranienstadt Dillenburg auch im Jahr durch die Veranstaltungsreihe, die Leben, Begegnung und Genuss in die Innenstadt bringt.

Mit der Aktion „Dillenburg klappt auf“ verwandelt sich die Innenstadt am Freitag, den 28. August erneut in ein lebendiges Wohnzimmer. Besuchende dürfen sich im Bereich der Markt- und Hauptstraße auf einen bunten Mix aus Streetfood, Wochenmarktfair und besonderen Mitmach-Aktionen freuen. Händler schlagen an den Aktionstagen ihre Lager vor Ort auf und präsentieren dabei ein reichhaltiges Sortiment an frischem Obst und Gemüse, Holz- und Metallwaren, Kleidung und ausgewählten Pfälzer Weinen. Darüber hinaus dürfen sich Besuchende auf Süßwaren, Bratwurst und Pommes freuen.

Auch die lokalen Gastronomen und Einzelhändler öffnen ihre Pforten und laden zum entspann-

ten Bummeln und Verweilen ein.

Im Anschluss startet die Kultur-Nacht Dillenburg

Im direkten Anschluss an DillenburgKlapptAuf findet von 17 bis 22 Uhr in der Dillenburg Innenstadt die KulturNacht Dillenburg statt. Dieses neue Veranstaltungsformat des Förderkreis Dillenburg und der Oranienstadt Dillenburg zeigt einen Querschnitt durch die Kulturvielfalt in Dillenburg.

Der letzte Termin für DillenburgKlapptAuf im Jahr 2026 ist angesetzt für Freitag, den 25. September.

Ob zum Einkaufen, Verweilen, Zuhören oder Genießen – die Veranstaltungsreihe richtet sich an alle Generationen. Dillenburgs Innenstadt soll als Herz der Stadt gestärkt werden und einen Raum für Begegnung schaffen. Genau dieses Ansinnen verfolgen die Organisatoren mit der neuen Veranstaltungsreihe und hoffen auf viele Begegnungen an den Freitagen.

Weitere Informationen sind einsehbar unter: www.dillenburg.live.

Ausstellung in der VHS

DILLENBURG (red) – Unter dem Titel „Beyond Color“ sind ab sofort eindrucksvolle Schwarz-Weiß-Aufnahmen des Fotokollektives Dillenburg in der VHS Lahn-Dill in Dillenburg zu sehen. Die rund 50 Fotografien von Günther Knabe und Jörg Nordhausen zeigen Landschaften und Bauwerke in einer ruhigen, zeitlosen Bildsprache. Ohne Farben rücken Licht, Formen und Kontraste in den Mittelpunkt. Zu sehen sind Motive aus Deutschland und verschiedenen Regionen Europas. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten der VHS Lahn-Dill zu besichtigen. Der Eintritt ist frei. Mehr Informationen über das Fotokollektiv gibt es im Internet unter www.fotokollektiv-dillenburg.de.

IMPRESSUM

Verlag: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström-Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Redaktion: Claudia Schmidt (verantwortlich)

Brigitte Emmerich, Tel.: 02771 / 874 260; E-Mail: wochenblatt.dill@vrm.de

Anzeigen: Melanie von Hehl (verantwortlich), E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Geschäftsführer: Joachim Liebler (Sprecher), Carl C. Englisch

Erscheinungsweise: Wöchentlich samstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.

Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Dillenburg, Eibach, Nanzenbach, Niederscheld, Oberscheld, Manderbach, Fröhnhausen und Donsbach.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Anja Graser feiert Dienstjubiläum

40 Jahre im öffentlichen Dienst der Oranienstadt Dillenburg



(v.l.): Bürgermeister Friedrich Dehmer zeichnete Anja Graser für die langjährigen Dienste aus. Ebenfalls gratulierten der Vorsitzende des Personalrates, Mario Schneider, im Namen der Kolleginnen und Kollegen, sowie der Leiter des Ressorts „Bürgerdienste“, Markus Weiss. Foto: Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus gratulierten Bürgermeister Friedrich Dehmer und weitere Vertreter der Stadtverwaltung Anja Graser aus Dillenburg am 3. August zu ihrem 40-jährigen Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst bei der Oranienstadt Dillenburg, das sie bereits am 1. August 2026 begehen konnte. Bürgermeister Friedrich Dehmer überreichte ihr zu diesem besonderen Anlass eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent als Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit.

Mit ihrer Ausbildung legte sie damals den Grundstein für ihre Laufbahn im öffentlichen Dienst. Seither ist die heutige Leiterin des Stadtarchivs Dillenburg in unterschiedlichen Aufgaben- und Verantwortungsbereichen tätig.

Karrierestart in der Verwaltung mit fundierter Ausbildung

Nach ihrem Realschulabschluss begann Anja Graser am 1. August 1986 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Stadtverwaltung Dillenburg, die sie im Juni 1989 erfolgreich abschloss. Anschließend war sie als Sachbearbeiterin im Fremdenverkehrsamt des damaligen Hauptamtes eingesetzt, bevor sie im Oktober 1990 in das Einwohnermeldeamt des Ordnungsamtes wechselte.

Bereits in jungen Jahren schlug die gebürtige Manderbacherin ihren Weg in Richtung einer Beamtenlaufbahn ein, für die sie von November 1990 bis August 1992 zunächst die Aufstiegsausbildung für den mittleren Dienst am Hessischen Verwaltungsschulverband absolvierte. Nur zwei Jahre später begann sie ab Oktober 1994 ein Studium an der Verwaltungsfachhochschule, das sie im Jahr 1997 mit Ablegung der Laufbahnprüfung für den gehobenen Dienst als Diplom-Verwaltungswirtin (FH) erfolgreich beendete. Nach ihrer Verbeamtung im Januar 1995 wurde Anja Graser im Juli 1997 in das damalige Bau- und Planungsamt versetzt.

Ihre erste Führungsposition wurde ihr bereits mit 32 Jahren übertragen – als Leitung des damaligen Ressorts 4 – Freizeit, Kultur und Sport aus, zu dem damals auch noch das Jugendhaus und der Bereich Schwimmbäder gehörte. Diese Funktion übte sie bis Februar 2011 aus. Darüber hinaus wurde Anja Graser von 2003 bis 2011 als Geschäftsführerin des Förderkreises Dillenburg e.V. bestellt.

war Anja Graser für die Stabsstelle „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stadtarchiv“ des heutigen Ressort 3 – Bürgerdienste – zuständig. Mit der erstmaligen Einrichtung der Stabsstelle im Jahr 2011 übernahm sie diese Aufgabe und prägte den Auftakt der Oranienstadt Dillenburg maßgeblich. Als zentrale Ansprechpartnerin für Presse- und Medienvertreter koordinierte sie die Kommunikation der Verwaltung und nahm als „Sprachrohr“ der Stadt eine wichtige Querschnittsfunktion für die gesamte Verwaltung wahr.

Seit über elf Jahren liegt zudem bereits das Aufgabengebiet „Stadtarchiv“ in ihren Händen. In ihrer aktuellen Position als Leitung des Stadtarchivs führt Anja Graser ein Team aus einem Stadthistoriker, einer Teilzeitkraft, einer geringfügig Beschäftigten sowie einer Auszubildenden und verantwortet rund 15.000 Archivalien. Unter ihrer Federführung wurde im Jahr 2023 der umfangreiche Umzug des Stadtarchivs in das Stadthaus umgesetzt. Dabei wurden unter anderem 5.000 Bücher und Zeitschriften, 1.200 Verwaltungsakten sowie umfangreiche Sammlungen von allein 4.100 Fotos, Gemälden und Zeichnungen sowie Personenstandsregister ab dem Jahr 1874 verlagert. Die Bestände sind inzwischen über das vom Hessischen Landesarchiv bereitgestellte Archivinformationssystem „Arcinsys“ online zugänglich.

Auszeichnung und Engagement für den Nachwuchs

Unter der Leitung von Anja Graser wurde das Dillenburg Stadtarchiv gezielt weiterentwickelt und als Kommunalarchiv etabliert. Diese Arbeit wurde im Jahr 2023 mit dem Archivpreis des Landes Hessen ausgezeichnet, der mit 5.000 Euro dotiert ist und von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen alle zwei Jahre an Archive vergeben wird, die sich „besonders um den Erhalt und die Zugänglichmachung von Archivgut“ verdient gemacht haben.

Auch die Förderung des Nachwuchses ist ihr ein wichtiges Anliegen: Seit dem 1. August 2025 bildet Anja Graser eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Archiv aus.

Am 1. August 2026 konnte Anja Graser auf 40 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst bei der Oranienstadt Dillenburg zurückblicken.

Gratulation durch Bürgermeister Friedrich Dehmer

Bürgermeister Friedrich Dehmer und weitere Vertreter der Stadt-

verwaltung gratulierten Anja Graser herzlich am 3. August zu ihrem besonderen Dienstjubiläum, dankten ihr für ihr langjähriges Engagement und ihren großen Einsatz und wünschten ihr für die Zukunft weiterhin viel Erfolg, ganz besonders Gesundheit und Freude bei ihrer Tätigkeit.

Rückblickend empfand Anja Graser besonders die Zeit als junge Führungskraft mit einer Vielzahl an Mitarbeitern aus verschiedenen Bereichen als sehr herausfordernd. Diese Zeit habe sie besonders geprägt – sie sei aber ehrgeizig gewesen und habe diese Ressortleiterfunktion gestemmt. Wie sie sich anlässlich ihres Jubiläums zurückerinnert habe, habe es im Laufe ihrer 40-jährigen Tätigkeit glücklicherweise immer Aufgaben gegeben, die ihr Freude bereitet hätten – wie insbesondere die Querschnittsaufgaben, die ihr zunehmend übertragen wurden. In ihrer Funktion als Pressesprecherin sei es immer ihr Bestreben gewesen, die Stadt gut dastehen zu lassen. Auch stellte Anja Graser heraus, dass sie immer gerne über den Tellerrand hinausgeschaut und gerne noch Aufgaben hinzugenommen habe. Zu ihrem aktuellen Tätigkeitsbereich sei sie dagegen eher „auf sehr ausdrücklichen Wunsch“ des ehemaligen Bürgermeisters Michael Lotz gekommen, wie sie mit einem großen Lachen berichtete. Heute sei sie sehr begeistert von diesem Tätigkeitsfeld. In das Archivwesen habe sie sich selbst einarbeiten müssen und dafür zunächst die Archivschule in Marburg besucht, um sich dieses neue Aufgabengebiet erschließen zu können. Anja Graser habe sich dadurch zwischenzeitlich nicht nur neues Wissen, wie die insbesondere die sichere Aufbewahrung von Archivgut, sondern auch die Entscheidungsfindung, was aufwahrungsbedürftig ist und was nicht sowie das Lesen der alten deutschen Schrift aneignen können, wie sie betonte. Während ihrer Laufbahn habe Anja Graser auch viele Netzwerke knüpfen können, wovon sie heute noch bei der Quellenrecherche profitiere. Bürgermeister Friedrich Dehmer hob am Beispiel des aktuellen Stadtverordneten-Antrags zur Aufarbeitung der NS-Zeit hervor, dass ihre aktuelle Tätigkeit eine spannende und sehr wichtige Pflichtaufgabe für Kommunen sei, die über den normalen Tellerrand hinausginge und sogar Generationen überdauere. Zu der heutzutage nicht selbstverständlichen „Lebensleistung“ gratulierte auch Personalratsvorsitzender Mario Schneider und überreichte ein Präsent sowie Glückwünsche von den Kolleginnen und Kollegen. Den Glückwünschen schloss sich der Ressortleiter Markus Weiß von Herzen an.

Alle Jahre wieder...!

Oranienstadt sucht Weihnachtsbäume

DILLENBURG (red) – Um frühzeitig für eine der schönsten Jahreszeiten gerüstet zu sein, sucht die Oranienstadt Dillenburg auf diesem Wege bereits jetzt nach Weihnachtsbäumen für die Ausgestaltung der Kernstadt sowie der Stadtteile in der Adventszeit.



Wer mit dem Gedanken spielt, in diesem Jahr einen Baum abzugeben, meldet sich gerne bei den zuständigen Kollegen der Stadtwerke Dillenburg. Gesucht werden geeignete Weihnachtsbäume mit einer Höhe von 6 bis 8 sowie 12 bis 14 Metern aus Privatbesitz. Die Bäume sollten möglichst freistehend und mit einem LKW-Kran erreichbar sein und daher nicht weiter als sechs Meter im Grundstück stehen. Die Fällung und Abholung erfolgt im November durch Mitarbeitende der Stadtwerke Dillenburg. Es wird darum gebeten, nur gesunde Bäume anzubieten.

Die Oranienstadt Dillenburg sucht Weihnachtsbäume.
Foto: Peter Patzwaldt

bieten. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger entstehen selbstverständlich keine Kosten. Holger Lehn von den Stadtwerken Dillenburg, erreichbar unter der Telefonnummer 02771/896-170, freut sich auf Ihren Anruf!

Dämmerschoppen der Niederschelder Laienspieler

NIEDERSCHELD (red) – Die Tage werden kürzer - und traditionell lädt die Laienspielgruppe Niederscheld zur früher untergehenen Sonne zu ihrem Dämmerschoppen ein. Am Freitag, 4. September werden am Niederschelder Dorfgemeinschaftshaus der Vereinspavillon errichtet und gemütliche Sitzgelegenheiten aufgebaut, um in den frühen Abendstunden mit kalten Getränken gemeinsam anzustoßen und eine Kleinigkeit zu essen. Beginn ist um 17 Uhr. Drei Neuerungen gibt es in diesem Jahr: Mit dem Wechsel von Samstag auf Freitag wollen die Laienspieler ein modernes „Afterwork“-Angebot ausprobieren. Darüber hinaus wird es ein „Theater-Pavillon“ geben, in dem Ausschnitte aus den Stücken der letzten Jahre auf Leinwand laufen, um in Erinnerungen zu schwelgen, mit den Darstellern ins Gespräch zu kommen oder vielleicht selbst die Leidenschaft für die Bühne zu entwickeln und zu besprechen. Zu guter Letzt wird das Verköstigungsangebot auf Weißwein und - neben dem offiziellen Abendessensangebot - Trauben-Käse-Snacks erweitert.

EAM investiert in das Dillenburg Stromnetz

EAM Netz übernimmt Trafostation der Volksbank



Sie machten sich ein Bild von den Arbeiten: (v.l.) Jens Eckhardt (VR Bank Lahn Dill eG), Friedrich Dehmer (Bürgermeister der Oranienstadt Dillenburg), Ralf Luy – (Projektbearbeiter EAM) und Marcus Hief (Leiter der EAM-Netzregion Dillenburg).
Foto: Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Zur Umsetzung der Energiewende sind umfassende Investitionen in die Netzinfrastruktur erforderlich. Die EAM Netz investiert kontinuierlich in einen vorausschauenden Netzausbau und trägt damit den steigenden Anforderungen an die Energieversorgung in der Region Rechnung.

In Dillenburg hat die EAM Netz eine Trafostation der Volksbank übernommen. Für die Integration der Station in das bestehende Stromnetz und die Verstärkung der in diesem Stadtbereich vorhandene Mittelkabel, investiert die EAM rund 130.000 Euro. Heute machten sich Dillenburgs Bürgermeister Friedrich Dehmer zusammen mit dem Leiter der Netzregion Dillenburg Marcus Hief und Projektbearbeiter Ralf Luy sowie Jens Eckhardt vom Facility Management der VR

Bank Lahn-Dill eG ein Bild von den Arbeiten.

„Der Austausch der bisherigen Versorgungskabel gegen größer dimensionierte Kabel erfolgt im Hinblick auf die steigenden Anforderungen an die Stromversorgung durch die Umsetzung der Energiewende. Dabei hilft uns auch die Übernahme der Kundestation. Gerade in dicht bebauten Innenstädten ist es äußerst schwierig, Flächen für neue Trafostationen zu finden. Deshalb ist die Übernahme bestehender Stationen eine große Chance, um das Stromnetz effizient und zukunftsicher auszubauen“, sagte Marcus Hief.

Bürgermeister Friedrich Dehmer freut sich über das Engagement der EAM: „Die Investition der EAM ist ein weiterer Schritt, um das Stromnetz in Dillenburg fit für die Zukunft zu machen und die Versorgungssicherheit weiter zu erhöhen.“

Dillenburgs dunkle Seite

Spannende Stadtführungen - Teilnahme ohne Anmeldung möglich

DILLENBURG (red) – Dillenburg zeigt sich mit brandneuen Terminen von einer besonders geheimnisvollen Seite. Wer sich traut, kann ganz ohne Anmeldung in die düstere Geschichte der Oranierstadt eintauchen.

Bei diesen außergewöhnlichen Rundgängen führt eine erfahrene Stadtführerin die Teilnehmenden durch über 400 Jahre Stadtgeschichte – mit besonderem Fokus auf deren dunkles Kapitel. In etwa 75 spannenden Minuten erfahren die Gäste Wissenswertes über Mörder und Hexen, über die Zeiten inmitten der Pest, über grausame Foltermethoden und öffentliche Hinrichtungen. Auch geheimnisvolle Legenden von ruhelosen Geistern und unheimlichen Höllenhunden kommen zur Sprache. Zum Abschluss des Rundgangs wartet ein kleiner Um-



Altes Rathaus Abendstimmung. Foto: Peter Patzwaldt

trunk auf die mutigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. **Die Führungen finden zu folgenden Terminen statt:** • Am Freitag, den 21. August, um 20 Uhr • Am Freitag, den 18. September, um 20 Uhr Eine Teilnahme ist für Perso-

nen ab 16 Jahren möglich. Der Preis beläuft sich auf 10 Euro p.P. Der Teilnahmebetrag wird in bar vor Ort bei der Stadtführerin gezahlt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Treffpunkt ist am Alten Rathaus in Dillenburg (Hauptstraße 19, 35683 Dillenburg). **Tipp:** Von April bis Oktober findet außerdem jeden zweiten Sonntag im Monat um 11 Uhr eine offene historische Altstadtführung statt. Interessierte erfahren zum Preis von sechs Euro p.P. (Kinder bis 14 Jahre kostenfrei) Wissenswertes und Amüsantes über die Stadtgeschichte. Treffpunkt ist auch bei dieser Führung am Alten Rathaus in Dillenburg (Hauptstraße 19, 35683 Dillenburg). Der Teilnahmebetrag wird in bar vor Ort bei dem Stadtführer oder der Stadtführerin gezahlt. Eine Anmeldung ist ebenfalls nicht notwendig.

Neue Nachwuchskräfte in der Stadtverwaltung

Studiums- und Ausbildungsbeginn bei der Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Zum neuen Studien- und Ausbildungs-jahr begrüßte Bürgermeister Friedrich Dehmer gemeinsam mit der Leitung des Ressorts „Zentrale Dienste“, Christian Gwisdalla und den Ausbildungsleitungen Lisa Klein und Ann Bieber die neuen Nachwuchskräfte der Oranienstadt Dillenburg. Daniel Tremmel, Jan Kinsvader und David Burk erhielten ein Willkommensgeschenk und wurden herzlich in der Stadtverwaltung aufgenommen.

Praxisintegrierter Ingenieursstudiengang

Daniel Tremmel aus Dillenburg-Manderbach begann den praxisintegrierten Studiengang „Bauingenieurwesen; Fachrichtung: Baumanagement, Konstruktion, Infrastruktur“ an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) in Wetzlar. Bereits seit dem 3. August lernt er die Verwaltung im Rahmen einer Kennenlernphase kennen. Im Verlauf seines sechssemestrigen Studiums wird er auch verschiedene Praxisabschnitte im Ressort „Bauen und Liegenschaften“ absolvieren. Die ersten Vorlesungen an der THM beginnen im Oktober nach einer Einführungswoche.



(v.l.): Ressortleitung „Zentrale Dienste“, Christian Gwisdalla (l.) und Bürgermeister Friedrich Dehmer (r.) begrüßen den neuen THM-Studierenden Daniel Tremmel und die Auszubildenden der Oranienstadt Dillenburg David Burk und Jan Kinsvader. Foto: Oranienstadt Dillenburg

nen und Kollegen kennen. Dabei erhält er unter anderem Einblicke in das Ressort „Zentrale Dienste“ mit z.B. Personalangelegenheiten, Sitzungsdienst und Wahlen sowie in die Ressorts „Finanzen“ und „Bürgerdienste“. Auch im Ressort „Bauen und Liegenschaften“ lernt er die Bereiche Bauleitplanung, Bauordnung und Liegenschaften kennen. Der theoretische Unterricht findet an der Theodor-Heuss-Schule in Wetzlar sowie an der Verwaltungsakademie in Gießen statt.

Neuer Auszubildender bei den Stadtwerken

Auch die Stadtwerke Dillenburg dürfen einen neuen Auszubildenden willkommen heißen. Maik Nörig hat dort seine Ausbildung zum Gärtner in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau aufgenommen und wird nun den Bereich der Grünflächenpflege kennenlernen. Den neuen Nachwuchskräften steht eine spannende Studien- und Ausbildungszeit mit vielen abwechslungsreichen Aufgaben bevor.

Jetzt für 2027 bewerben

Wer die Chance ergreifen möch-

te, in einen spannenden und krisensicheren Beruf zu starten und Dillenburg als Nachwuchskraft mitzugestalten, der kann sich in Kürze gerne für das Ausbildungsjahr 2027 über das Online-Bewerbungsportal der Oranienstadt Dillenburg bewerben. Bewerbungen werden ausschließlich über die-



(v.l.) Maik Nörig beginnt seine Ausbildung zum Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, und wird von seinem Ausbilder Burkhard Müller angeleitet.

Foto: Oranienstadt Dillenburg

Worship Picknick im Freien

Am 22. August auf der Wiese unterhalb des Sportplatzes in Nanzenbach

NANZENBACH (red) – Die Band one*aim lädt am Samstag, 22. August, zu einem besonderen Sommerabend ein. Beim Worship Picknick 2026 stehen Gemeinschaft, Musik und der gemeinsame Lobpreis Gottes im Mittelpunkt. Los geht es ab 19 Uhr mit einem gemeinsamen Picknick auf der Wiese unterhalb des Sportplatzes in Nanzenbach. Besucher sind eingeladen, ihre Picknickdecke sowie eigene Snacks und Getränke mitzubrin-



gen. Ab 20 Uhr beginnt der Worship mit der Band one*aim unter freiem Himmel.

Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus der FeG

Engeladen sind alle, die einen entspannten Sommerabend in angenehmer Atmosphäre verbringen und gemeinsam Gott mit Musik loben möchten. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der FeG Nanzenbach statt.

Wo liegt ihr Talent?

Info-Abend am 18. August im Gemeindehaus am Zwingel

DILLENBURG (red) – Die evangelische Kirchengemeinde Dillenburg lädt ein zum Info-Abend am Dienstag, 18. August um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, Am Zwingel 3, in Dillenburg – inklusive Getränke und Imbiss.

„Haben Sie Lust im Bauausschuss tätig zu sein, der sich vor allem um Angelegenheiten der historischen Stadtkirche, aber auch um bauliche Arbeitsmaßnahmen für den Zwingel kümmert oder möchten lieber durch unsere Stadtkirche führen? Wenn Sie gerne Zeit mit Kindern und Jugendlichen verbringen, ist die Dillenburg Jugendinitiative vielleicht das Richtige für Ihr Engagement? Sie entwickelt Ideen für Jugend-Veranstaltungen und -Gottesdienste und verwirklicht sie. Oder sind Sie auf jeden Fall dabei, wenn eine Veranstal-



Foto: ©iStock

tung mal einen Kuchen oder helfende Hände braucht“? In den vielen Gruppen und Kreisen kann man mitmachen und helfen und auch eigene Ideen können umgesetzt werden. Aktive, Gruppenleitungen und Pfarrpersonen werden beim Info-Abend dabei sein,

ihre Gruppen vorstellen und Fragen beantworten oder man kann sich gleich ganz konkret eintragen fürs Mitmachen: Die Gemeinde freut sich über rege Teilnahme – ganz gleich, ob man einfach neugierig ist oder bereits konkrete Ideen mitbringt.

„Nanzenbacher Runde“

Heimatverein präsentiert sein jüngstes Produkt

NANZENBACH (ulh) – „Nanzenbacher Runde“ heißt das jüngste Produkt des örtlichen Heimatvereins, das dieser jetzt der Öffentlichkeit präsentiert. Es handelt sich dabei um eine 16seitige Broschüre im Westentaschen-Format, die u.a. 29 Farbfotos enthält. Sie beschreibt einen kleinen Wanderweg durch das Dorf und am Dorf entlang, der lokal-historisch bedeutende Stätten erschließt. Die meisten von ihnen hat der Verein bereits in den letzten Jahren mit Informationstafeln ausgeschildert. Vorgestellt werden soll die



Die neue Broschüre des Nanzenbacher Heimatvereins. Foto: Uli Horch

Dein Projekt. Unsere Energie.

Energie für kreative Ideen – zeigen Sie Ihr Do-it-yourself-Projekt und sichern sich eine Chance auf tolle Preise.

1.000 €
für dein nächstes Projekt

Foto hochladen, abstimmen und Gewinne sichern*

- › Professionelles Werkzeugset
- › Mega Power Bank
- › 1.000 € fürs nächste Projekt

*Alle Infos und Teilnahmebedingungen unter www.EAM.de/Sommer



www.EAM.de/Sommer

Positive Energie aus der Mitte



Kirchliche Nachrichten

Dillenburg
Evangel. Kirchengemeinde
Samstag, 15.8.: 17 Uhr Gottesdienst im Haus Elisabeth mit Pfrin. Birgit Knöbel-de Felice.
Sonntag, 16.8.: 10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Dr. Jörg Etemeyer, Stadtkirche.
Dill-Klinik: Mittwochs: 18.30 Uhr Gottesdienst in der Kapelle.
Gemeinsames Gemeindebüro für Dillenburg, Donsbach und Sechshelden, Am Zwingel 3, Tel. 02771/5306; Fax. 02771/ 23753;
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10–12 Uhr u. Do. von 15–17 Uhr.
E-Mail: Kirchengemeinde.Dillenburg@ekhn.de.

Kath. Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“
Samstag, 15.8.: Haiger: 18 Uhr Hl. Messe.
Sonntag, 16.8.: Ewersbach: 9 Uhr Hl. Messe; Fellerdilln 9 Uhr Hl. Messe, letzter Gottesdienst in der Kirche mit Profanierung der Kirche; Dillenburg 10:45 Uhr Familiengottesdienst; Dillenburg 17 Uhr Hl. Messe, im Haus Elisabeth HL. Messe, Haus Elisabeth.
Dienstag, 18.8.: Dillenburg: 10 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.
Mittwoch, 19.8.: Eibelshausen: 18 Uhr Hl. Messe.
Donnerstag, 20.8.: Hirzenhain: 8 Uhr Hl. Messe.
Samstag, 22.8.: Haiger: 18 Uhr Hl. Messe.
Sonntag, 23.8.: Ewersbach: 9 Uhr Wortgottesfeier. Dillenburg: 10:45 Uhr Hl. Messe; 17 Uhr Hl. Messe, Haus Elisabeth.
Kontakt: Pfarrei „Zum Guten Hirten an der Dill“, Tel. 02771/ 263760, info@katholischanderdill.de; Homepage: www.katholischanderdill.de.

Freie evangelische Gemeinde (Stadionstr. 4)
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst. Aktuelle Infos zu weiteren Veranstaltungen und den Gottesdiensten unter www.feg-dillenburg.de.
Gemeindebüro: Stadionstr. 4, Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. jeweils 9 – 12 Uhr; Tel.: 02771/80 1446; E-Mail: gemeindebuero@feg-dillenburg.de.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten (Rotebergstraße 6)
Samstags: 10 Uhr Gottesdienst und Bibelgespräche für Erwachsene, Teens (echtzeit) & Kids („Schatzkiste“).

Jesus Freaks Dillkreis (Schelderau 1, Gewerbepark

GOTTESDIENSTE MELDEN

Im „Dillenburg Wochenblatt“ werden regelmäßig auf Seite 4 die Termine der Kirchengemeinden veröffentlicht. Wir bitten die Gemeinden, regelmäßig zu überprüfen, ob die dort veröffentlichten Infos zu Gottesdiensten und sonstigen Gemeindeveranstaltungen noch korrekt sind. Sollte sich etwas an der Uhrzeit oder dem stattfindenden Tag verändert haben, oder sollten Gemeindeveranstaltungen weggelassen bzw. hinzugekommen sein, bitten wir um eine kurze Mitteilung an die Mailadresse: wochenblatt.dill@vrm.de.



Das Gemeindehaus der Freien evangelischen Gemeinde Oberscheld.

Foto: FeG Oberscheld

Adolfshütte, Niederscheld)
Sonntags: 16 Uhr, Gottesdienst.

Donsbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: 10.30 Uhr Gottesdienst, Kirche.
Gemeinsames Gemeindebüro in Dillenburg am Zwingel 3: Tel. 02771/5306.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10–12 Uhr u. Do. von 15–17 Uhr.

Ev.-method. Kirchengemeinde (Hauptstr. 1A)
Sonntags: 10.45 Uhr Gottesdienst.

Eibach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: 10.45 Uhr Gottesdienst (auch online) in der Ev. Kirche Eibach mit Pfr. Joachim Fritz.
Aktuelle Infos: <https://www.unden-wilhelmsturm.de/orte/eibach> und <https://www.facebook.com/Ev.Kirche.Eibach>.
Gemeindebüro Am Zwingel 3, 35683 Dillenburg, Tel.: 02771-5306;
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10–12 Uhr u. Di.-Do. von 15–17 Uhr.

Frohnhausen
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kirche.
Die Predigt hält Pfr. vom Dahl und die musikalische Gestaltung übernimmt Lars Peter.

Der Gottesdienst wird im Livestream auf www.youtube.com/EvKirchengemeindeFrohnhausen übertragen.

Freie evangelische Gemeinde (Gartenstr. 3)
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst.
Livestream unter www.feg-frohnhausen.de.

Christliche Gemeinschaft (Raiffeisenstr. 3):
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus.
Gleichzeitig ist der Gottesdienst auch im Livestream zu sehen. Gerne kann der jeweils aktuelle Link über info@cg-frohnhausen.de oder 02771/32691 erfragt werden.

Christliche Gemeinde (Erlenstraße 8-10)
Sonntags: 10 Uhr Mahlfeier/Abendmahl; 11.30 Uhr Wortverkündigung; 11.30 Uhr Kinderstunden.
Montags (alle 14 Tage): 17 Uhr Jungchar.
Mittwochs: 19.30 Uhr Gebets- und Bibelstunde.
Freitags: 18 Jugendtreff.
Kontakt: www.cg-zinzendorf-haus.de.

Manderbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kirche. Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen auf www.kirche-manderbach.de.

Evangel. Gemeinschaft (Siedlungsstr. 2)
Sonntags: 18 Uhr Bibelstunde.
Mo-Sa.: 19 Uhr Gebetskreis.
Aktuelle Informationen auch unter www.eg-manderbach.de.

Christliche Versammlung (Brüdergemeinde, Fauleborn 10)
Sonntags: 10.45 Uhr Gottes-

dienst. Gottesdienst auch im Livestream über unseren YouTube-Kanal. Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen sind auf www.cv-manderbach.de verfügbar.

Nanzenbach
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: 10.45 Uhr, Gottesdienst, Ev. Kirche (Pfarrer Ralf Arnd Blecker)
Dienstag, 18.8.: 9.30 Uhr, Zwergentreff, CVJM-Heim; 19.30 Uhr, Gemischter Chor, Ev. Gemeindehaus
Pfarramt zur Zeit vakant: Für Kasualien und Seelsorge bitte Am Zwingel 3, 35683 Dillenburg, Tel.: 02771-5306 melden.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10–12 Uhr u. Di.-Do. von 15–17 Uhr.
Für Bestattungen an die örtlichen Bestattungsunternehmen wenden. Diese stellen den Kontakt zu einer Pfarrperson her, die die kirchliche Trauerfeier gestalten und die Trauerfamilien kontaktieren wird.

Freie ev. Gemeinde (Querstr. 6)
Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst.

Niederscheld
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: 9.30 Uhr, Gottesdienst, Ev. Kirche (Pfarrer Ralf Arnd Blecker).
Pfarramt zur Zeit vakant: Für Kasualien und Seelsorge bitte an das Gemeindebüro wenden, Am Zwingel 3, 35683 Dillenburg, Tel.: 02771-5306.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Dillenburg Wochenblattes“ ist am Montag (12 Uhr) vor Erscheinungstermin.
Kontakt: wochenblatt.dill@vrm.de.
Die nächste Ausgabe erscheint am 22.August.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 10–12 Uhr u. Di.-Do. von 15–17 Uhr.
Für Bestattungen an die örtlichen Bestattungsunternehmen. Diese stellen den Kontakt zu einer Pfarrperson her, die die kirchliche Trauerfeier gestalten und die Trauerfamilien kontaktieren wird.

Oberscheld
Evangel. Kirchengemeinde
Sonntag, 16.8.: Bergmannsfest mit Gottesdienst am Hofhofen Oberscheld. Der Kindergottesdienst findet um 10 Uhr in der FeG statt.
Gemeindebüro: Am Zwingel 3, 35683 Dillenburg, Tel.: 02771-5306.
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. von 10–12 Uhr u. Di.-Do. von 15–17 Uhr; E-Mail: kirchengemeinde.ober-scheld@ekhn.de.
Pfr. Schmidt in dringenden Fällen unter Tel. 02771/5448 oder 0171/4022705.

Freie evangelische Gemeinde (Hans-König-Weg 10)
Sonntags: Gottesdienstbeginn am 1.-3. und 5. Sonntag jeweils um 10 Uhr und an jedem 4. Sonntag um 18 Uhr; 10 Uhr Kindergottesdienst (am 1. und 3. So. im Gemeindehaus der FeG, am 2. und 4. So. im ev. Gemeindehaus).
Kontakt: Pastor Stefan Bieber, Tel.: 0172/4032598; E-Mail: stefan.bieber@feg.de.
Gemeindeleitung: E-Mail: info@ober-scheld.feg.de. Weitere Infos auf der Homepage: www.ober-scheld.feg.de.

Notfall
Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:
Feuer/Unfall/Notfall: 112
Rettungsdienst/Krankentransport: 06441 / 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): 116 117
Giftnotruf: 06131 / 19240 (Tag und Nacht erreichbar!)
Polizeinotruf: 110 - Polizei: 02771 / 907-0

Notdienste
APOTHEKENNOTDIENST und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerkammer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST-ZENTRALE:
Dillenburg, Hindenburgstraße 15 (altes Ärztehaus), 3. Etage. **Öffnungszeiten:** mittwochs: 14-22 Uhr, freitags: 14-22 Uhr, samstags: 7-22 Uhr, sonntags: 7-22 Uhr, Feiertage: 7-22 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel). Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) finden Sie unter www.bereitschaftsdienst-hessen.de.

BUNDESWEHR:
Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114.

ZAHNÄRZTE:
Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen.
Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 17 Uhr bis 18 Uhr.

AUGENÄRZTE:
Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.

TIERÄRZTE:
Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680.
Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

LAHN-DILL-KLINIKEN:
Die Besuchszeit ist täglich von 14 - 18 Uhr, der letzte Einlass ist um 17 Uhr. Zum Schutz der Patienten wird empfohlen während des stationären Aufenthaltes möglichst einen Besuch von jeweils einer Stunde. Für Patienten auf Intensiv- und Weaningstation sind Besuche nach Abstimmung mit dem leitenden Arzt möglich. Das sind die Besuchszeiten:
Intensivstation in Wetzlar: 15 – 16 Uhr und 19 – 19:30 Uhr
Intensivstation Dillenburg: 11 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
Weaningstation Dillenburg: 11 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
In Ausnahmefällen ist der Besuch nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt auch außerhalb dieser Zeiten möglich.
Telefon Wetzlar: 06441/79–1; **Telefon Braunsfels:** 06442/3020
Telefon Dillenburg: 02771/396–0.

SPERR-NOTRUF:
Tel. 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.

TELEFONSELSORGE:
Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr).
FRAUENNOTRUF:
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen).

FORSTAMT:
Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

TIPP!

Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.

Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.

Wertstoffhof Dillenburg - Abfallinformationen

Abfallwirtschaft Lahn-Dill, Karl-Kellner-Ring 47-49, 35576 Wetzlar, Tel.: 06441/407-1800; www.awld.de. Behälterservice: Tel.: 06441/407-1808.
Abfallwirtschaftszentrum, Am Grauen Stein 6, 35614 Aßlar-Bechlingen. Mo.- Fr. 7.30 - 16 Uhr; Sa. 8 - 13 Uhr (Apr.-Okt.); 7.30 - 16 Uhr, Sa. 8 bis 12 Uhr (Nov. - März).
Der Wertstoffhof in Dillenburg, Am Sportzentrum (Schwimmbad) ist samstags von 9 bis 14 Uhr geöffnet. **Mittwochs** von 17.30 bis 19 Uhr (von April bis Oktober) kostenlose Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmetall, Altpapier, Leichtverpackungen (Gelbe Tonne) Druckerpatronen, CDs.

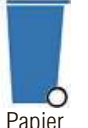
Anlieferung nur im Pkw.
Am Standort Aßlar können auch größere Wertstoffmengen und Elektrogeräte abgegeben werden. Detaillierte Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 06441/407-1818, (Mo.–Do.: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr; Fr.: 8 bis 12 Uhr) Internet: www.awld.de.

Sperrabfall-Anmeldung: Tel.: 06441/407-1899; Mo.-Do. 8 - 16 Uhr und Fr. 8 - 12 Uhr. Online-Anmeldung auf www.awld.de. E-Mail: sperrabfall@awld.de. - max. Wartezeit beträgt 8 Wochen. - max. Menge pro Abfuhr 5 m³. - keine Teile von Umbau- bzw. Abbrucharbeiten.

Elektro-Altgeräte: Kostenfreie Anlieferung am Abfallwirtschaftszentrum Aßlar-Bechlingen und im **GWAB-Recyclingzentrum** (Westendstr. 15, Wetzlar, Tel. 06441/9247515) während der Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 10 - 19 Uhr; Sa. 10 - 14 Uhr) sowie **Grube Falkenstein (PreZero)** in Oberscheld: Mo.15 - 17 Uhr; Sa. 9 - 12 Uhr.
Grünschnitt: Im Lahn-Dill-Kreis besteht die Möglichkeit Grünschnitt in haushaltsüblichen Mengen (Pkw-Ladung) kostenlos am Wertstoffhof abzugeben. Größere Mengen Grünschnitt nimmt das Abfallwirtschaftszentrum in Aßlar entgegen. Es gilt die aktuelle Preisliste. Außerdem nehmen das Kompostwerk

der Herhof-Gruppe in Oberscheld (Deponie Schelderwald) und die SITA in Dillenburg-Oberscheld (Grube Falkenstein) Grünschnitt gegen Entgelt an. **Schadstoffsammlung** in Dillenburg, Stadionstr. (Stadionparkplatz) am **3. Sa. im Monat**, von 9 bis 12 Uhr und am **4. Mi. im Monat** von 14 bis 18 Uhr. Abfallwirtschaftszentrum Aßlar: **1. Sa. im Monat**, 8 bis 12 Uhr; **2. Mi. im Monat** von 12 bis 16 Uhr.

Schadstoffmobil:
Frohnhausen: Am Sportplatz, am 8. Oktober
Oberscheld: Glück-Auf-Halle, am 19. November
immer von 14 bis 18 Uhr.

ohne Gewähr				
Müllabfuhrtermine vom 17.08. bis 22.08.2026	 Hausmüll Graue Tonne	 Papier Blaue Tonne	 Kompost Braune Tonne	 Wertstoffe Gelbe Tonne
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Dillenburg	20.08.			
Donsbach	20.08.			
Eibach				
Frohnhausen	21.08.			17.08.
Manderbach			17.08.	
Nanzenbach			17.08.	
Niederscheld	17.08.			
Oberscheld	18.08.		21.08.	



Infos zum Kinderzuschlag

LAHN-DILL-KREIS (red) – Viele Familien stehen vor der Herausforderung, mit ihrem Einkommen die steigenden Lebenshaltungskosten zu bewältigen. Insbesondere für Eltern, die zwar arbeiten, aber dennoch nur knapp über die Runden kommen, kann der Kinderzuschlag eine wertvolle finanzielle Unterstützung sein, berichtet die Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar. Die Familienkasse Hessen informiert in einer Online-Infostunde über den Kinderzuschlag sowie weitere finanzielle Unterstützungsangebote für Familien. Interessierte erfahren, wer Anspruch auf die Leistung haben kann, wie der Antrag gestellt wird und welche weiteren Hilfen es gibt. Die Online-Infostunde findet jeweils am zweiten Mittwoch im Monat von 11 bis 12 Uhr statt. Der nächste Termin sind am 9. September. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung über folgenden Link möglich: <https://t1p.de/6rqsr>. Foto: Bundesagentur für Arbeit

Letzte Fledermausnacht

Am 21. August im Fledermaushaus in Allendorf

GREIFENSTEIN-ALLEN-DORF (red) – Auf dem Dachboden des Fledermaushauses in Greifenstein-Allendorf ist es ruhiger geworden. Ein Teil der Muttertiere hat das Haus bereits verlassen, nachdem ihre Jungen flügge sind und sich selbst ernähren können.

Grund genug für die Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e.V. (HGON) jetzt noch mal zu einer Fledermausnacht einzuladen – der fünften und letzten für dieses Jahr.

Los geht's am Freitag, 21. August um 19.30 Uhr, in Greifenstein-Allendorf, Ulmer Str. 16. Der Naturschutzverband hat das Fachwerkhaus in 2004 ge-

kauft, damit die Fledertiere eine sichere Bleibe haben. Bei den Fledermausnächten, gibt es im Gebäude sowie im Freigelände reichlich Informationen rund um den Fledermausschutz. Ein besonderes Highlight ist die Fütterung von Pflögetieren, die aus der Nähe betrachtet werden können. Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Wegen den umfangreichen Straßenaufarbeiten an der Hauptdurchgangsstraße wird gebeten, den PKW auf dem Parkplatz beim Sportplatz (Zum Scheid) zu parken.

Weitere Infos, auch die Termine der kommenden Fledermaussexkursionen im Internet unter: www.fledermaushaus.de.

Abschluss des Orgel-Sommers

Konzert mit Petra Denker in der Stadtkirche

DILLENBURG (red) – Am 16. August endet der Dillenburg Orgelsommer mit einem Konzert von Petra Denker. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der evangelischen Stadtkirche, im Anschluss steht die historische Stadtkirche für Interessierte zur Besichtigung bereit. Wie bei allen Konzerten des Orgelsommers ist der Eintritt frei, am Ausgang wird lediglich um eine Spende gebeten.

Die berühmte Tonfolge B-A-C-H bildet die Grundlage zweier Werke des Programms: In der „Fuge über B-A-C-H op. 60 Nr. 1“ entfaltet Robert Schumann das kontrastpunktische Potential dieses Motivs, Hans Martin Kiefers „B-A-C-H – Rumba“ interpretiert die Tonfolge im lateinamerikanischen Stil. Der große Meister J.S. Bach kommt aber auch selbst zu Wort: Sein Präludium und Fuge C-Dur BWV 547 bilden den Rahmen des Konzerts. Ergänzt wird das Programm mit Stücken zweier Jubilare: Von Josef Gabriel Rheinberger (125. Todestag) ist das Intermezzo aus der 8. Orgelsonate zu hören, von Zsolt Gárdonyi (80. Geburtstag) steht das Stück „EGATOP“ (Hommage á Eroll Garner, Art Tatum, Oscar Peterson) mit überraschenden Swing-Klängen auf dem Programm.

Petra Denker studierte Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford/Westfalen (Abschluss: A-Examen). Weitere künstlerische Impulse erhielt sie durch Kurse unter anderem bei Michael Radulescu, Helga Schaurte und Christfried Brödel sowie



Mit einem Konzert von Petra Denker endet der diesjährige Dillenburg Orgelsommer. Foto: Miriam Möldner

durch musikalische Studienreisen nach Brasilien, Namibia, Tansania und Schweden.

Seit 2014 ist sie an der evangelischen Stadtkirche Dillenburg tätig und leitet die Johanniskantorei, den Kammerchor sowie die Kinderkantorei I + II. Zusätzlich zu ihren Aufgaben in der evangelischen Kirchengemeinde ist Petra Denker als Propsteikantorin der evangelischen Landeskirche Hessen-Nassau tätig. Sie ist zuständig für organisatorische Aufgaben und die musikalische Gestaltung bei Großveranstaltungen wie Hessentag, Reformationsjubiläum und Deutscher evangelischen Kirchentag sowie für die Fachberatung der hauptamtlichen Kirchenmusiker in den Dekanaten der Propstei Nord-Nassau.

Herzliche Glückwünsche zum Ausbildungsabschluss

Die #zukunftsmacher der Oranienstadt Dillenburg

DILLENBURG (red) – Sechs Auszubildende der Oranienstadt Dillenburg haben im Juni ihre Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen. Eine weitere Auszubildende beendete ihre Ausbildung bereits vorzeitig im Dezember vergangenen Jahres wegen sehr guten Leistungen. Bürgermeister Friedrich Dehmer, Hauptamtsleitung Christian Gwisdalla, stellv. Hauptamtsleitung Maurice Deis und die Ausbildungsleitung gratulierten den Absolventinnen und Absolventen herzlich und dankten für deren Engagement und die gezeigten Leistungen während der gesamten Ausbildungszeit.

Zu den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen gehören Sarah Grebe und Michelle Selzer, die ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellte in der Fachrichtung Kommunalverwaltung erfolgreich abschlossen haben. Hannah Brandenburger beendete ihre Ausbildung bereits vorzeitig im Dezember des vergangenen Jahres wegen sehr guter Leistungen in der Ausbildung. Die reguläre Ausbildungszeit beträgt drei Jahre und verbindet praktische Einsätze in verschiedenen Fachbereichen der Verwaltung mit theoretischem Unterricht, unter anderem in Verwaltungsrecht, Kommunalrecht und Personalwesen. Ziel ist es, umfassende Kenntnisse für die vielfältigen Aufgaben in einer modernen Kommunalverwaltung zu vermitteln. Während ihrer Ausbildung erhielten die vier Auszubildenden Einblicke in nahezu alle Verwaltungsbereiche, übernahmen nach einer Einarbeitung in den jeweiligen Abteilungen zunehmend eigenständige Aufgaben und wirkten auch an verschiedenen Projekten mit. Durch diese vielseitigen Einsatzbereiche in der Verwaltung konnten sich persönliche Interessen und Stärken der Auszubildenden auch klar herauskristallisieren. Alle vier Absolventinnen verstärken nun das Team der Stadtverwaltung.

Vielfältige Ausbildungsberufe

Nils Rumler schloss zudem seine Ausbildung zum Tierpfleger in der Fachrichtung Zoo ab. Während der dreijährigen Ausbildung durchlief er sämtliche Reviere des Wildparks Donsbach und lernte die unterschiedlichen Aufgabenbereiche seiner neuen Kolleginnen und Kollegen kennen, die er nun unterstützen



(1. Reihe v.l.): Sarah Grebe (Verwaltungsfachangestellte), Lorena Franz, (Fachkraft für Abwassertechnik), Michelle Selzer (Verwaltungsfachangestellte), Franziska Flieger (staatlich anerkannte Erzieherin); (2. Reihe v.l.): Ann Bieber (Ausbildungsleitung), Bürgermeister Friedrich Dehmer, Nils Rumler (Tierpfleger), Kevin Schuller (Fachkraft für Abwassertechnik), stellv. Hauptamtsleiter Maurice Deis. Foto: Oranienstadt Dillenburg

darf. Ergänzend dazu absolvierte er überbetriebliche Ausbildungsabschnitte in Form von Praktika im Frankfurter Zoo, wodurch er zusätzliche Kenntnisse über dort gehaltene Tiere erlangte. Der Berufsschulunterricht fand an der Paul-Ehrlich-Schule in Frankfurt am Main statt.

Lorena Franz und Kevin Schuller beendeten ihre Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik. Kevin Schuller wird künftig im Abwasserbereich der Stadt eingesetzt – Lorena Franz dagegen wechselt zu einer anderen Kommune. Im Rahmen der Ausbildung erwarben sie fundierte Kenntnisse über die Abläufe in Kläranlagen, überwachten technische Prozesse und analysierten Wasserproben. Die praktische Ausbildung erfolgte auf den Abwasserbehandlungsanlagen in Niederscheld und Donsbach, während der theoretische Unterricht blockweise an der Hans-Viessmann-Schule in Frankenberg (Eder) stattfand. Ergänzend nahmen sie an überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen in Form von Praktika in externen Betrieben teil. Die Ausbildung ist anspruchsvoll und bietet technisch-naturwissen-

schaftlich Interessierten eine solide Basis für den Einstieg in einen qualifizierten und krisensicheren Beruf.

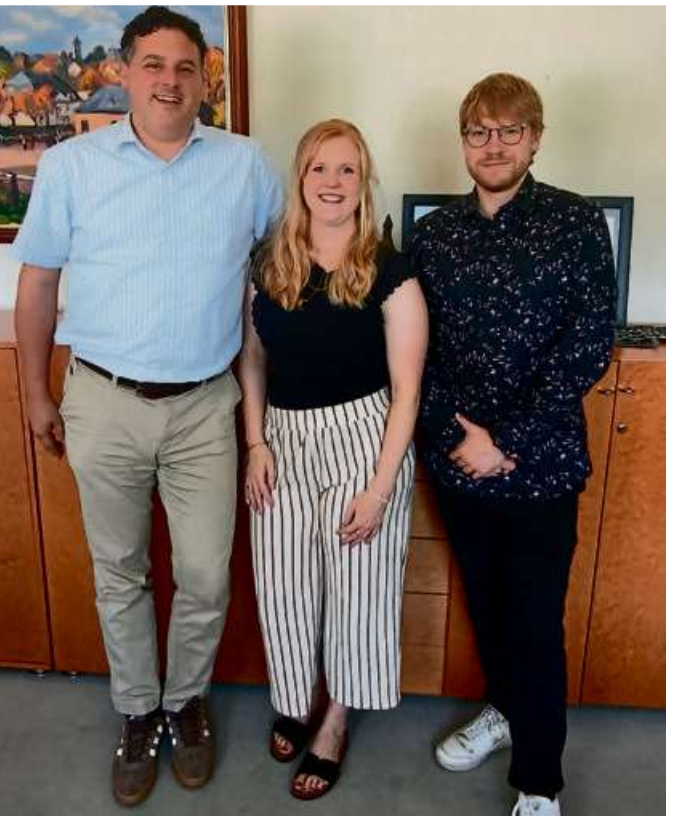
Franziska Flieger beendete ihre praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA) zur staatlich anerkannten Erzieherin. Im Rahmen der praktischen Ausbildung war sie in der Kindertageseinrichtung Nanzenbach eingesetzt und wurde dort durch eine Praxisanleiterin betreut. Parallel dazu absolvierte sie die schulische Ausbildung an einer Fachschule. Sie begleitete die Kinder in ihren Bildungsprozessen, förderte deren sozialen Kompetenzen und unterstützte sie in ihrer individuellen Entwicklung.

Alle Absolventinnen und Absolventen blicken auf eine anspruchsvolle und zugleich wertvolle Ausbildungszeit mit abwechslungsreichen Einblicken zurück und starteten in ihr Berufsleben. Neben der Vermittlung fachlicher Qualifikationen konnten sie umfassende praktische Erfahrungen in ihren jeweiligen Einsatzgebieten sammeln.

Bürgermeister Dehmer gratulierte den Absolventinnen und Absolventen zu ihren erfolgreichen Abschlüssen und ermutigte sie, neugierig zu bleiben und

sich auch künftig kontinuierlich weiterzubilden – eine kleine Lernpause sei aber natürlich erlaubt nach der anstrengenden

Phase des Lernens. Für ihren weiteren beruflichen Weg wünschte er ihnen viel Erfolg und alles Gute.



(v.l.): Bürgermeister Friedrich Dehmer, Hannah Brandenburger (Verwaltungsfachangestellte), stellv. Hauptamtsleiter Maurice Deis. Foto: Oranienstadt Dillenburg

Überraschender Abschied – geordneter Anfang

Martin Hinterlang verlässt die Wilhelm-von-Oranien-Schule

DILLENBURG – Paukenschlag zum Schuljahresende: Am Dillenburg Gymnasium erfuhr die Schulgemeinde erst kurz vor Beginn der Sommerferien, dass Oberstudiendirektor Martin Hinterlang nicht mehr Schulleiter an der Wilhelm-von-Oranien-Schule (WvO) sein wird, sondern zur Internatsschule Schloss Hansenberg wechselt. Wie geht es an der WvO nun im neuen Schuljahr 2026/27 weiter?

Die Nachricht, dass Martin Hinterlang nach 14 Jahren als Schulleiter die WvO verlässt, kam sehr überraschend und wurde auch erst kurzfristig getroffen. Viele traurige Gesichter konnte man bei der Dienstversammlung des Kollegiums und bei der Abschlussveranstaltung am letzten Schultag in der Turnhalle sehen, als die Nachricht verkündet wurde. Hinterlang soll die Leitung auf Schloss Han-

senberg übernehmen, und dies gleich zu Beginn des neuen Schuljahres in Form einer Abordnung. Hansenberg ist die hessische Internatsschule für individuelle Begabtenförderung von leistungsmotivierten und sozial engagierten Schülerinnen und Schüler.

Hinterlang: „Es gibt an der WvO nichts, was mich von hier flüchten lässt...“

Martin Hinterlang griff in seiner letzten Rede bei der Gesamtkonferenz zum Schuljahresende Fachbegriffe der Migrationsforschung auf: „Man spricht ja von so genannten Pull- und Push-Faktoren. Es gibt an der WvO nichts, was mich von hier flüchten lässt. Sie ist eine sehr gute Schule mit einem engagierten Kollegium und toller Schülerschaft. Aber ich freue mich auf die neue Aufgabe in Hansen-



Martin Hinterlang ist nicht mehr Schulleiter an der WvO-Schule. Das Foto entstand bei der Rede zur Abschlussschuljahresfeier 2026.

berg, die mir angeboten wurde, und diese Herausforderung möchte ich gern annehmen!“

Als stellvertretende Schulleiterin ergriff Studiendirektorin



Die stellvertretende Schulleiterin Andrea Stühler übernimmt bis auf Weiteres die Leitung der WvO-Schule. Archivfotos: Markus Hoffmann

Andrea Stühler das Wort und bedankte sich beim scheidenden Chef für die beeindruckende Leitungs- und Zusammenarbeit in all den Jahren: „Natürlich sind

wir sehr traurig, einen so guten Schulleiter ziehen lassen zu müssen. Aber wir sind, offen gestanden, auch ein bisschen stolz darauf, dass Du für diese Aufgabe ausgewählt wurdest.“

Eine offizielle Abschiedsfeier für Martin Hinterlang, in welcher die Schulgemeinde, aber auch externe Kooperationspartner und Freunde Adieu sagen können, wird es im Laufe des Schuljahres 26/27 noch geben. Zunächst aber steht an der WvO der Start ins Schuljahr an.

Wie geht es jetzt weiter?

Wie geht es jetzt weiter? In geordneten Bahnen selbstverständlich, denn Andrea Stühler als langjährige stellvertretende Schulleiterin wird qua Amt bis auf Weiteres die Leitung übernehmen und verfügt über ein gut eingespieltes Schulleitungsteam.

Text: Markus Hoffmann

ZDF-Gottesdienst live aus der FeG Dillenburg

DILLENBURG (red) – Am Sonntag, 23. August überträgt das ZDF den sonntäglichen Fernsehgottesdienst live aus dem Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde (FeG) Dillenburg. Unter dem Leitgedanken „Von Gott beschenkt. Von Gott bewegt.“ sind sowohl Besucherinnen und Besucher vor Ort als auch Millionen Fernsehzuschauer eingeladen, gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Im Zentrum des Gottesdienstes steht die Predigt von Pastor Danilo Vollmer über die recht bekannte Emmaus-Geschichte aus dem Lukas-evangelium. Damit die Fernsehsendung reibungslos ablaufen kann, unterscheidet sich der Ablauf des Vormittags von einem gewöhnlichen Sonntagsgottesdienst. Der Einlass ist ausschließlich zwischen 8.45 Uhr und 9 Uhr möglich. Anschließend beginnt ein gemeinsamer geistlicher Auftakt, bei dem die Gemeinde auf den Gottesdienst eingestimmt wird und wichtige Informationen zum Ablauf der Live-übertragung gegeben werden. Die Live-Sendung im ZDF startet um 9.30 Uhr und wird ohne Unterbrechung übertragen. Ein späterer Einlass ist aus produktionstechnischen Gründen nicht möglich. Die Gemeinde bittet um Verständnis dafür, dass die Platzkapazität aufgrund der umfangreichen Kamera- und Übertragungstechnik des ZDF deutlich eingeschränkt ist. Trotz sorgfältiger Planung kann nicht garantiert werden, dass alle Interessierten einen Sitzplatz erhalten. Wer den Gottesdienst vor Ort miterleben möchte, sollte daher möglichst frühzeitig erscheinen.

Aktuelle Informationen zum Fernsehgottesdienst und zur FeG Dillenburg sind auf der Internetseite der Gemeinde unter www.feg-dillenburg.de zu finden.

APOTHEKE

Bahnhof-Apotheke, Apothekerin H. Ammon-Weigand, kompetente Beratung, Homöopathie u. Naturheilkunde, Rabattkarte, Gratis-Zustellung, Parkplatz am Haus, Dillenburg, Uferstr.,Telefon: 5706, Fax: 6492

METALLBAU

Dillenburg Metallbau GmbH, Kasseler Straße, Dillenburg, Fenster, Türen, Wintergärten, Geländerbau, Brand- und Rauchschutztüren, Überdachungen, Telefon: 02771 - 26 89 68, Fax: 26 89 70

PFLEGEDIENSTE

Pflegedienst Schwedes GmbH, Telefon: 0 27 74 / 5 15 22, E-Mail: info@pflegedienst-schwedes.de ■ www.pflegedienst-schwedes.de

Haus-Notruf – Hilfe rund um die Uhr – Knopfdruck genügt – DRK Dillenburg – Telefon: 0 27 71 / 30 37 30

Ambulanter Pflegedienst – DRK Pflege@home – DRK Dillenburg, Telefon: 02771 / 3 03-700 ■ www.drk-dillenburg.de

Ambulanter Pflegedienst Haus Elisabeth, Telefon: 0 27 71 / 89 81-69, E-Mail: info@haus-elisabeth.org ■ www.haus-elisabeth.org

Ambulanter Pflegedienst Diakoniestation Dillenburg, Telefon: 0 27 71 - 55 51, Diakoniestationen-Dill.ekhn.de

TAGESPFLEGE

Tagespflege Haus Elisabeth Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 89 81 -62, E-Mail: info@haus-elisabeth.org ■ www.haus-elisabeth.org

Tagespflege DRK Seniorenzentrum Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 2 64 89 -500 www.drk-seniorenzentrum-dillenburg.de

MENÜ-SERVICE

Menü-Service – Wir bringen Ihnen Ihre Wunschmenüs direkt ins Haus – DRK Dillenburg – Telefon: 0 27 71 / 30 37 40

RECHTSANWÄLTE - NOTAR - FACHANWÄLTE

Engelbach & Bertrand, Bertrand & Kollegen Rechtsanwälte - Notarin - Fachanwälte, Oranienstr. 8, 35683 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 - 50 25 und 70 16, E-Mail: dillenburg@engelbach-bertrand.de

SANITÄTSHAUS

Schäfer-Orthopädie- u. Reha-Technik, Am Sportzentrum 3, Dillenburg, Tel.: 0 27 71 / 8 20 50 ■ Herborn, Untere Au 4,Tel.: 0 27 72 / 57 09 40

BRAUNS-Orthopädie- u. Reha-Technik, Mühlgasse 4, 35745 Herborn, Telefon: 0 27 72 / 30 83 ■ www.sani-brauns.de

HAUS UND GARTEN

Stefan Schwab, Eibach, Tel. 0 27 71 / 23 5 24, Mobil 0 171 - 8 314 295, Maurer-, Verputz- und Reparaturarbeiten

Jerzy Wasenczuk, Dbg., Innenausbau und -dämmung, Fliesenlegen, Wasserschäden-Beseitigung, Telefon: 0 171 - 1 484 403

SCHREINEREI

Jörg Martin, Rollläden, Fenster, Türen, Innenausbau, Sonnenschutz, Reparaturservice, Telefon: 0 27 71 / 2 13 15, Fax: 26 79 76

DACHDECKER

Welker GmbH & Co. KG, Dachtechnik, Am Köppel 19, Dillenburg, Telefon: 0 27 71 - 3 43 14, Fax: 3 42 43. Das Beste für Ihr Dach.

Weber Bedachung ■ Dillenburg ■ Seit 1822, Landfriedstr. 13, Ihr Meisterbetrieb für Dach und Wand, Telefon: 0 27 71 / 3 39 42

Eichert, Harald, Dachdeckermeister, Rheinstraße 6, Frohnhausen, Telefon: 0 27 71 / 3 28 81, Mobil: 0 171 - 8 682 551

HEIZUNG - SANITÄR - KLIMA

Weichlein, August u. Günter, Sanitär- u. Heiztechnik GmbH, Schulstraße 1–5, 35687 Dbg.-Niederscheld, Telefon: 0 27 71 / 26 60 00, E-Mail: shk-weichlein@t-online.de, www.weichlein-gmbh.de

Wehn GmbH, Fachbetrieb für Sanitär und Heizungstechnik, Presberstraße 2, Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 56 32, Fax 65 76.

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Telefon: 0 27 71 / 8 72 00 ■ info@rc-energie.de

ENTRÜMPELUNG - HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung, Entrümpelung, Containerdienst! Schmidt & Partner ■ Tel.: 02771-207649 ■ Mobil: 0162-7744029

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, Mail: info@gutachten-holzbau.de ■ Tel.: 0 171 / 5 162 438



Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
1	15M	Mandeln, Kirche	17:10		19:10					
1		Mandeln, Wiesenstraße	17:11		19:11					
1		Rittershausen, Ortsmitte	17:25		19:25					
1		Rittershausen, Rittal	17:26		19:26					
1		Ewersbach, Bahnhofstraße	17:30		19:30					
1		Ewersbach, Bürgermeisteramt	17:32		19:32					
1		Ewersbach, Brückenstraße	17:34		19:34					
1		Steinbrücken, Lindenstr.	17:36		19:36					
1		Steinbrücken, Seltersweg	17:37		19:37					
1		Steinbrücken, Ishibashi Anlage	17:38		19:38					
1		Eibelshausen, Ortsmitte	17:42		19:42					
1		Eibelshausen, Diakonie Bethanien	17:44		19:44					
1		Wissenbach, Ortsmitte	17:48		19:48					
1		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	17:58		19:58			00:02	01:27	
1		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	18:00		20:00			00:00	01:25	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
2	SLB	Eiershausen, Hst. Kirche	17:25		18:25		19:25			
2		Eiershausen, Hst. Grundschule	17:26		18:26		19:26			
2		Frohnhausen, Industriestraße	17:40		18:40		19:40			
2		Frohnhausen, altes Rathaus	17:41		18:41		19:41			
2		Frohnhausen, Friedhof	17:42		18:42		19:42			
2		Manderbach, Dillenburg Str./Kirche	17:50		18:50		19:50			
2		Dillenburg, In den Thalen	17:53		18:53		19:53			
2		Dillenburg, Stahlö	17:54		18:54		19:54			
2		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	17:58		18:58		19:58	00:07	01:17	
2		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	18:00		19:00		20:00	00:05	01:15	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
3	15M	Haiger, Paradeplatz	17:40		18:40		19:40			
3		Haiger, Abzw. Bahnhof	17:42		18:42		19:42			
3		Sechshelden, Dillstollen	17:50		18:50		19:50			
3		Sechshelden, Sportplatz	17:52		18:52		19:52			
3		Sechshelden, Post	17:53		18:53		19:53			
3		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	17:58		18:58		19:58	00:12	01:22	
3		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	18:00		19:00		20:00	00:10	01:20	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
4	SLB	Hirzenhain-Ort, Bachstraße	17:30		19:30					
4		Hirzenhain-Ort, Faulchenstraße	17:31		19:31					
4		Hirzenhain-Bhf., Sammetwiesenstr.	17:35		19:35					
4		Hirzenhain-Bhf., Bahnhof	17:36		19:36					
4		Nanzenbach, Schule	17:44		19:44					
4		Nanzenbach, Querstraße	17:45		19:45					
4		Dillenburg, Hohl	17:50		19:50					
4		Eibach, Schulstraße	17:54		19:54					
4		Eibach, Im Born	17:55		19:55					
4		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	18:05		20:05			00:02	01:17	
4		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	18:08		20:08			00:00	01:15	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
5	SLB	Oberscheld, Sportplatz	17:30		18:30		19:30			
5		Oberscheld, Kirche	17:32		18:32		19:32			
5		Niederscheld, obere Hauptstraße	17:36		18:36		19:36			
5		Niederscheld, Dillbrücke	17:38		18:38		19:38			
5		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	17:43		18:43		19:43	00:02	01:17	
5		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	17:45		18:45		19:45	00:00	01:15	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
6	SLB	Herborn, Busbahnhof		18:05		19:10		20:10		
6		Herborn, Obertorbrücke (Haus des Lebens)		18:07		19:12		20:12		
6		Burg, ARAL-Tankstelle		18:09		19:14		20:14		
6		Burg, Post		18:10		19:15		20:15		
6		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)		18:16		19:21		20:21	00:27	01:42
6		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)		18:18		19:23		20:23	00:25	01:40

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
7	SLB	Donsbach, Grubstraße	17:47		18:47		19:47			
7		Donsbach, Ort	17:48		18:48		19:48			
7		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)	17:56		18:56		19:56	00:02	01:17	
7		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)	17:58		18:58		19:58	00:00	01:15	

Linie	Typ	bediente Orte	Hinfahrten				Rückfahrten			
8	SLB	Dillenburg, Nassaustraße		18:15		19:15		20:15		
8		Dillenburg, Löhrenstraße		18:16		19:16		20:16		
8		Dillenburg, Ströherstraße		18:18		19:18		20:18		
8		Dillenburg, Deutsche Bank (Ank./Abfahrt)		18:23		19:23		20:23	00:27	01:42
8		Dillenburg, Jahnstraße (Ank./Abfahrt)		18:25		19:25		20:25	00:25	01:40

Kombifahrtpreis (Hin- und Rückfahrt): 3,- €

15M = 15-M-Bus

SLB = Standard-Linienbus

Rückfahrten = nur Ausstieg möglich

Die Aquarena-Nacht findet am 22. August in Dillenburg statt. Weitere Infos unter www.dillenburg.live

Foto: Xxxx